CLUBNACHRICHTEN



3. Ausgabe 14/15

November 2014

www.scgoldingen.ch Info-Tel. 055 212 96 11

Nächste Anlässe

20.12.2014	Übergabe Skianzug
04.01.2015	LinthCUP Gommiswald / Rieden
24.01.2015	LinthCUP Amden / Schänis
04.02.2015	Schnuppertraining Grand Prix Migros
06. + 07.02.2015	LinthCUP Goldingen und Animationsrennen
08.02.2015	Schülerrennen
13. – 15.02.2015	Schneesport im Atzmännig
21.02.2015	Clubrennen (1) Fackelabfahrt & Skichilbi
01.03.2015	LinthCUP Kaltbrunn
07.03.2015	Clubrennen (2) Fackelabfahrt & Skichilbi

Redaktionsschluss:

Versand: Redaktion: Druck: 14. Januar 2014 20. Januar 2014 Adrian Wildhaber Patrick Gübeli & Adrian Wildhaber

Inhalt

Inhalt			2
Gratulationen.	2		
Feierliche Übe	3		
Mithilfe Schne	4		
Erlebnisberich	5		
9. Raclette-Ob	11		
Ski Team Beri	12		
Grasskisaison	14		
Steckbrief Sek	15		
Frohe Advents	15		
Wichtige Adre	16		
Gratulatio	onen		
Dezember	02.	Sibylla Luck	65 Jahre
		Sonneggstrasse 4, 8638 Goldingen	
	04.	Manuela Büsser-Kuster	30 Jahre
		Dorfstrasse 23, 8638 Goldingen	
	11.	Josef Fischbacher	81 Jahre
		Sonnenberg, 8638 Goldingen	
	27.	Paul Hösli	65 Jahre
		Huebwiesstrasse 1, 8492 Wila	
Januar 2015	23.	Sepp Gübeli	70 Jahre
		Sunnematte 1, 8636 Wald	
Februar	06.	Clemens Pfister	50 Jahre
		Speerstrasse 18, 8640 Rapperswil	



Wir wünschen allen Jubilaren ein schönes Fest, Gesundheit und viele frohe Stunden zusammen mit ihren Lieben.

Feierliche Übergabe des neuen Skianzugs

Liebi Skiclübler

Nach langem Sehnen können wir endlich unseren neuen Skianzug entgegen nehmen. Aus diesem Grund wird die Übergabe auch gebührend gefeiert.

Nachfolgend ist ein kurzes Programm aufgelistet, welches den Ablauf in groben Zügen schildert. Bitte lasst euch diese Feierlichkeiten nicht entgehen und schreibt euch diesen Termin fett in die Agenda ein.

Bereits ein grosses Dankeschön an das Beschaffungsteam. Danke tuusig!!!

Beginn: 13:00 Uhr

Treffpunkt: Hotel Talstation Atzmännig, Saal

Ablauf: - Apéro

- Präsentation des neuen Skianzugs

- Fototermin im hoffentlich verschneiten Atzmännig

- Gemütliches Beisammensein

Der alte Skianzug hat ausgedient!!!



Mithilfe Schneesport im Atzmännig / LinthCUP / Schülerrennen

Geschätztes Clubmitglied

Zusammen mit dem Versand der Clubnachrichten erhältst Du eine Personal-Anfragekarte für Schneesport im Atzmännig, LinthCUP und Schülerrennen 2015

LinthCUP Super- G und Schülerrennen 2015 / Schneesport im Atzmännig 2015 Teil 1

Freitag 06.02.2015 Einrichten und Super-G Training ab 08.00 Uhr

Samstag 07.02.2015 Combi-Race Technik Animation

LinthCUP SG JO Jun./Damen/Herren ab 07.00 Uhr

Sonntag 08.02.2015 Schülerrennen ab 08.00 Uhr

Schneesport im Atzmännig 2015 Teil 2

Freitag 13.02.2015 Einrichten und Super-G Training ab 08.00 Uhr

Samstag 14.02.2015 Combi-Race Speed Jugend

Samstag Goldinger-SG Jugend ab 07.00 Uhr

Sonntag 15.02.2015 48. Atzmännig-RS, Regionalrennen

Goldinger-SG, Regionalrennen ab 07.00 Uhr

Wir bitten Dich, auf der Abmeldekarte für Schneesport im Atzmännig / LinthCUP / Schülerrennen 2015, die nicht möglichen Daten anzugeben. Bei Mitgliedern ohne Rückmeldung, gehen wir davon aus, dass sie an allen Daten einsetzbar sind!!

Abmeldekarte / Mail bis 31. Dezember 2014 an:

Patrick Oberholzer <u>p.ober@gmx.ch</u>

Allen Helfern schon jetzt ein herzliches Dankeschön fürs Mithelfen

Rennorganisation SC Goldingen



Erlebnisberichte aus dem Lager im Stubaital

Am Sonntag sind Wir Im Stubai angekommen.
Wir waren zuerst noch in einem Restaurant. GutgeLaunt konnen wir Im Hotel an.
Das Auspacken ging schnell anschliesend
gob es Abendessen Pas Abendessen war
Leket. Philipp gab noch itos durch. Im Zimmener
konten wir bis halb 9 noch TV-Schauen.
Dann gnngen wir ins bett. Lars

Am Mortegmangen hat man uns mit. Musik gewekt. Dann machenw wir morgerführig.

Dann musten vir die Skittosen antzlehen und hnit den Skittosen Früstüken gehen.

Wir farten mit dem Bus um halb zum

Skittoren gegangen Das Skifarenthat spass
gemacht um etwa firtelnach 11 gab es

Witagessen - ars

agesbericht von Dienstag (5) Margan: Am Morgen wurden wir von Rasche mit Musik geweckt. Dann mussten wir uns Anziben mit der Ith Skiunterweiche und in den Gong. Dort machte wir das Act wärmen. Danach mussten wir die Sluhosen Anziehen und zum Speisezimmer gehen um zu früstücken. Wir alle mussten hoch gehon und zogen den rest an bis auf die Skischuhe. Zuerst mussten wir die Ski hallen befor wir die Skischuhe Anzogen. Hinfahrt zum Glester 1 Gletscher: Wach dem Zmorgen Packten wir den Anhänger vom Bus. Zuerst die Skistöcken und Ski. Dann die Skitaschenin den Anhänger. Danach fuhren wir Zen Gletscher Dort Packten wir den Anhänger aus. Vor Ort war auch die Seit bahn zum Gletscher. Beim Karlenkontrollautomat wolte dieses Ding nich durch lassen. dann madrie mir ein Mann mit oner comischen Vernsteuerung auf.

A Oben angekomen. Die Pisten verhältnise weven gut. So das man mit dem neuen Ski häte fohren können. Der zweite Tag war lustig man konnte viel Lernen. Es war schönes Wetter! Vor dem Condi war eine kleine Zimmerruhe. Nach dem Condi massien wir ins Zimmer bis sie uns zum Znacht hollten. Zum Znachgelb gab es als Vorspeise: Salat, kalte Nuclehn und so weiter und so fort. Als Hauptspeise gabe es: Nordeln, & Fleisch und weiteres. Zam Dessert gab es einen Puding. Danach alle auf gegessen hatten gab Phillip nach Informationen für Morgen. Dann mussten wir hach gehen zum Zähneputzen und den Schalffonzug Anzhen. Um halb neun kam en sie und machten Vachtruhe. Danach mussten vir Schleffen.

Mithwoch

Um 6.30 Uhr weckte uns Philipp Guibeli. Deim Margon fulling halten wir uns gegenseitig massiert, ich wahr mit Philipp zusammen. Im Zimmer exact wir die Skihosen an 1m 7.000hr gab es Morgenessen es gab wieder ein riesides Buffet mit leckerem Essen und Trinken Dannach hollen wir ursere 5kis und clas Sepak und versonaten es im Bus. Und fuhren richtung Glescher. Auf dem Glesch brachten wir die Rucksacke in den lunchraum. Lukas machte mit uns eine Staffete mit einem Oki zum Einwarmen Mir machte das riesen Spass. Am Marger firmer wir in der Grupper bis um M. 15 Uhr dann oab es Mitagessen. Das Mitagessen wahr sent leaker. Am Nachmitae dunten wir wieder Skitahren Nach dem Ekitahren hatten wir den Alforsoland. Im Restaurant gabes for alle einer Tee. Um 18.30 Uhr and es Nachtessen. Es and zuss ein Solatouffet dann Hupspeise und einen feiner Dessert. Um 20.30 Uhr halten die Weinen Nachtruhe und die grosoen um 21.300ht.

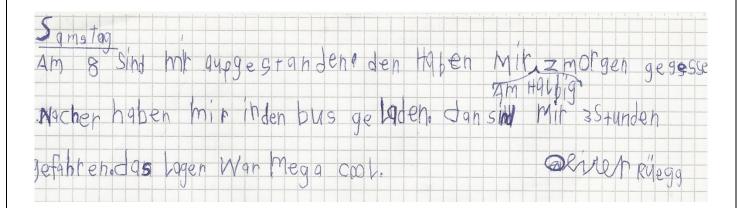
FINLEY



Donnerstag 15. 10. 2014 Roger weckte uns um halb Sieben. Wir gingen in den Gang raus, Mongenfutting Machen. Mit den angezogenen Ski-hosen assenn Wir Norgenessen. Wir gingen wider in wider unsere Zimer und packen unserer Taschen. Wir gingen auf den Bus und fuhren auf den Studater Gletschen und zogen unserer Ski an Wir fuhren zu der Station und gingen in den Lunchrum und hatten feinen Zmittag. Dan Fuhren wir wider Ski., Und ein bischen später fuhren wir ins Hotel. Es gab noch einen Leaveren Incht und dan gingen wir Schlafen. Robin



Freitag, 17.10.14 Am Morgen wurden wir von Leon geweckt. Das Morgenfutting im Cang hat mir Spass gemacht, dann zogen wir die Ski-hosen an und gingen Morgenessen. Das Buffet war gross, es gab Mūsli, Kelloggs, Brotchen, Ö-saft usw. Sattgegessen verluden wir die Ski's und das Gepack im Bus und fuhren auch bald ab Gletscher. Mit der Gondel den Stubaier-Getscher rauf. warmen mit Burki war sehr lustig. Heute war ich bei toli in der Gruppe. Das Wetter war leider nicht so schon. Als Mittagessen gab es kase- und Fleischlorötchen. Nach dem Mittag fuhren wir alle zusammen. Ronnie sang uns etwas vor und wir sangen es nach, das fand ich ziemlich lustig. Danach machten wir den Tatzellwurm. Mit angezogenen Schu-hen fuhren wir mit der Gondel wieder runter Mit dem Bus fuhren wir in ein Restaurant Apfelstrudel oder Kaiserschmaren essen. Ich fand es sehr lecker. Später hatten wir nach ein bisschen Zeit um unser Spiel vorzubereiter und donn gab es Nachtessen.



9. Raclette-Obig vom 24./25. Oktober 2014

Wiederrum allen Helferinnen und Helfern ein grosses Dankeschön für den tollen Einsatz. Jedes Jahr wird unser Raclette-Hüsli baulich erweitert und nochmals verschönert, was die Raclette-Atmosphäre noch gemütlicher macht.

Dank der Unterstützung von allen ClubmitgliederInnen können wir auch dieses Jahr dem Skiclub-Kässli wieder einen schönen Batzen bescheren.

Natürlich dürfen wir unsere grossartigen Sponsoren nicht vergessen. Ihr helft uns ungemein, dass dieser Anlass jedes Jahr wieder ein Erfolg wird. Vielen, vielen Dank.

Kessler & Arnold AG, Neuhaus
Sportbahnen Atzmännig AG, Goldingen
Oberholzer AG, Neuhaus
Oberholzer Sanitär AG, Neuhaus
Stekon AG, Eschenbach
Renault-Garage Charly Büsser, Eschenbach

OK-Raclette und Vorstand



Nicht jedermanns Sache



Ski Team Bericht von der Herbstversammlung

Liebi Skiclubfamilie, geschätzter Vorstand

Grad ei Wuche nach den Hauptversammlig simmer ufs Gönnerreisli. Ned wiit weg, dafür viel z Fuess. Mir sind z Eschi gstartet und bis uf Pfäffike Schwyz gloffe. Eifach nur laufe, nein nei, E schnitzeljagd hemmer gmacht. Für die wos ned kennet: Vo Poschte zu Poschte mitere Charte oder emene Rätsel. S isch mega gsi. Danke am René und de Rahel für das lässige Reisli.

Churz drufabe simmer mit de Grosse is Konditraining gstartet. Jogge, Bike und Blade sind nur e chlini Uswahl a Aktivitäte.

Mitti Juli hemmer eus wie s letscht Jahr zum Leitertag droffe. Das Mal underem Thema Chrafttraining. Ned nur detesitze und zuelose, sondern gad selber uusprobiere im Chraftrum im Dorftreff. Wer das neue Chrafttraining au mal wet erlebe isch bis Ende Dezember herzlich iiglade. Sogar de Präsi het scho iniglueget, was er zum Thema Muskelkater meint, bitte selber fröge.

Und scho hemmer wieder mitti August. Am Mentig 11. Respektive Ziestig 12. August isch denn au de Rescht vom Ski Team id Saisonvorbereitige gstartet. Mir dörfet au das Jahr ein Mitlgiederzuewachs verzeichne und zwar hemmer vier neui Kids übercho. Herzlich Willkomme, mir freuet eus uf e tolli Ziit.



Grad zwei Wuche spöter, scho de erschti Hertetest. Mir sind mit 5 5er Gruppe uf Meile ad Schwyzer fleisch Summer Trophy, de alt bekannti Spieltag. Das Jahr aber öppis neus: Ei Gruppe vo de Kategorie Youngsters, das sind Jahrgang 2004-2007 het gunne und somit an Final nach Thun chönne. Das het eus ja scho mega gfreut, aber was in thun passiert isch macht viel meh Stolz. Im eus na Gsamtschwitzerische Final isch d Gruppe mit

em Damian Stark, Janine Stark, Simon Blöchlinger, Sofie Blöchlinger und Leon Fretz zweite worde – wie geil isch denn das!!! Allne Chind ganz herzlichi Gratulation, speziell natürlich üserne Silbermedaille günner. Ihr gsehnd konditionell simmer parat, jetzt müemers nur na uf de Schnee bringe.

En Tag druf, de nöchschti Tescht, d Birktrophy. Die grosse hend dörfe die ganz und die chline e verchürzti Strecki laufe. Au da gratulier ich allne zu de tolle Leischtige. Hervorhebe möchte ich d Siegerinne und d Sieger: Blöchlinger Jasmin, Stark Janine, Luder Philipp und de drü zitgliche: Stark Damian, Fretz Leon und Blöchlinger Simon.



Am Fritig, 5. September sind d Fuessballer uf Gommiswald as Linth Cup Grümpi. Ned ganz gunne aber dritte simmer worde. Gratuliere. S Ziel nächscht Jahr de Pot wieder Heihole, set uf einheimischem Rase eigentlich möglich si. De Bricht dezue findet ihr i de Clubnachrichte.

A de Schwizermeischterschafte bi de Grasskiler hend d Jasmin und d Denise Blöchlinger eimal meh putzt. Ich gratuliere de Jasmin zu viermal Gold und de Denis zu Gold im Super-G und im RS. Super machet wiiter so.

En guete Monet spöter simmer as LEitervorbereitigsweekend is Stubai. Akkribisch hemmer eus uf d Saison und uf d Chind vorbereitet. Ned so viel Schnee, defür umso besseri Pischte hemmer dörfe gnüsse.



Guet grüschtete simmer d Wuche druf mit de ganze Schar richtig Neustift abgfahre. Mir hend euses neue Hotel Viktoria in Beschlag gnah und uf ahib nur Fründe gha, vo de Serviertochter bis zum Chef, all hend riesig de Plausch gha a eusne Chind. En churze Input zum Wetter: Jetzt wo d Chind nüme umesind dörf mers ja sege: Zu dem na wenigere Schnee als im Vorbereitigsweekend isch am Mentignamittag au na Rege dezuecho, und das uf 3'000 m. Au mir leiter sind

dure seichnass gsi würkli nüme schön und denn setsch d Chind ja immer na motiviere und sägä wie lässig, dasses isch. Ned immer ganz eifach. Trotzdem hemmers durezoge und au am Namittag na einigi Fahrte dur d Wassergünte gmacht. Dementsprechend hemmer für die restliche Täg scho Alternative parat gha. Gotseidank isches besser worde und mir hend jede Tag bi guete Pischteverhältniss chöne trainiere. D Bricht vo de Chind vo dere Wuche findet ihr wie immer i de kommende Clubnachrichte Eimal meh, Manu und Erto, viele herzliche Dank fürs organisiere vo dere nasse, aber geile Wuche.

Churz vor Schluss chumi zum Usblick. Morn isch für alli ganz normals Konditraining i de Halle. Nöchscht Wuche gömmer nur mit de Grosse Lizenzfahrer inklusive eltischte Kids vom Fritigabig bis am Sunntig wiederum is Stubai. Mir möchtet die Schneefreiziit zwüschet Oktober und Dezember so verchürze und die zwei Täg intensiv Trainiere.

Sobald da i de Region Schnee liit werdet mir in Davos, Hoch Ybrig, Flumsi und natürlich im Atzmännig aztreffe si. Am 31. Dezember startemer mit em Sylvesterrenne i eusi Rennsaison.

Fascht zum Schluss Dank ich de Sponsore, Gönner, am Vorstand, de Spoko mit de Theres, de ganze Skiclubfamilie, de Eltere und alli wo s Ski Team uf irgendwelchi Art unterstützte. Danke möchte ich au mine Leiter wo sich immer

wieder Ziit nähmet und für d Chind iisetzet. En spezielle Dank gilt de Manu für ihren Support während de gsamte Ziit. Danke.

Ich wünsche eu wiiterhin en schöne Abig und danke fürs Zuelose.

Philipp Gübeli

Grasskisaison 2014

Die Saison startete wie immer anfangs April mit den ersten Trainings. Mit viel Energie und Ehrgeiz versuchten alle das Beste aus den Trainingsstunden zu erzielen.

Am 24. Mai ging es dann auch mit den ersten Rennen in Altenseelbach los. Viele weitere Rennen in Deutschland, Italien, Österreich und der Tschechei folgten. Auch in der Schweiz fanden dieses Jahr wieder zwei Rennen statt, am 14. & 15. Juni das FIS Rennen im Bömmeli Urnäsch und am 28. & 29. Juni das Welt-Cup Rennen in der Marbachegg.

Jasmin war auch dieses Jahr wieder im Jugendcamp in San Sicario Italien, wo sie mit vielen anderen Kindern eine Woche trainierte. Zum Abschluss gab es noch ein Rennen bei dem sie den 2. Rang erreichte.



Die Schweizer hatten eine gute Saison mit zahlreichen Siegen, der Höhepunkt war natürlich der Gesamtweltcupsieg von Stefan Portmann.



An der Schweizermeisterschaft, die dieses Jahr im Atzmännig war, konnten die Goldiger Denise und Jasmin Blöchlinger ihre Heimvorteile ausnutzen und in mehreren Disziplinen gewinnen.

Jasmin siegte in allen vier Disziplinen; Riesenslalom, Slalom, Super-G und in der Kombination. Denise konnte sich den ersten Platz im Riesenslalom und im Super-G holen.

Nun freuen wir uns auf einen schönen Winter, mit vielen Ski Tagen und guten Rennen.

Denise & Jasmin Blöchlinger

Steckbrief Sebi Wildhaber



Name: Wildhaber

Vorname: Sebi

Alter: 57 Jahre jung ;-)

Lieblingsessen: - Gemüse (Röslichöl)

- Chuttle

Lieblingsgetränk: Hahnenwasser

Lieblingssport: Rodelbahn fahren

Freizeit: Vögel beobachten

Gewohnheiten: - wenig schlafen

- früh nach Hause gehen

Begabungen: - Stricken

- Natel bedienen

Eigenschaften: - Bärentatzen

Werdegang - Materialchef Skiclub: - Ehrenmitglied

- Zielchef

Frohe Adventszeit

Der Vorstand wünscht allen Skiclubmitgliedern eine frohe Adventszeit, schöne Weihnachten zusammen mit ihren Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wie freuen uns auf eine tolle Skisaison und auf viele lustige Anlässe zusammen mit der Skiclubfamilie.

Euer Vorstand



Wichtige Adressen

Präsident:		Vizepräsident:				
Patrick Gübeli	P 055 534 19 12	Adrian Wildhaber	P 055 284 17 55			
Fägswilerstrasse 10	N 079 378 78 25	Bergstrasse 2a	N 079 284 25 24			
8630 Rüti	F 044 504 10 11	8735 St. Gallenkappel				
patrick@guebeli.net		wildi89@bluewin.ch				
Kassier:		Aktuar:				
Rainer Kaufmann		Manuel Rüegg				
Rütihofstrasse 40	N 079 327 14 30	Speerstrasse 1	N 079 734 27 63			
8049 Zürich	F 052 355 19 09	8733 Eschenbach				
rainerkaufmann@hispeed.ch	G 052 355 19 03	manuel_rueegg@hotmail.com				
Technische Leitung:		Materialverwalter:				
Theres Dönni	P 055 240 19 77	Roger Blöchlinger				
Fägswilerstrasse 13		Lenzikon 27	N 079 824 86 81			
8630 Rüti		8732 Neuhaus				
theres.doenni@swissonline.ch		robl1993@hotmail.com				
Administration:		Oldtimer-Obmann:				
Fränzi Blöchlinger-Büsser	P 055 282 29 08	Werner Oberholzer				
Lindenstrasse 15	N 079 385 87 25	Dorfstrasse 20	N 079 703 79 76			
8638 Goldingen		8733 Eschenbach				
frbuesser@hotmail.com		werner.oberholzer@swissonline.ch				
OK-Präsident Schneesport:		J+S Coach:				
Martin Dönni		Stefan Blöchlinger	P 055 284 27 61			
Fadacherstrasse 11	N 079 909 11 60	Laupenstrasse 8	N 079 442 82 53			
8340 Hinwil		8638 Goldingen				
martin.doenni@swissonline.ch		stefan.bloechlinger@bluewin.ch				
Chef Timing-Crew Zeitmessur	na:	Chef Ski Team:				
Stefan Rüegg	P 055 284 23 86	Philipp Gübeli				
Steigenstrasse 3	N 079 745 69 02	Oberwiesstrasse 9	N 079 249 89 28			
8638 Goldingen		8645 Jona				
stefanrueegg@bluewin.ch		guebeli.philipp@bluewin.ch				
Clubboutique:		Chef-Stv. Ski Team:				
Inge Gmür	P 055 284 12 19	Manuela Büsser-Kuster				
Glärnischweg 7	N 079 258 05 41	Dorfstrasse 23	N 079 335 51 74			
8638 Goldingen		8638 Goldingen				
i.gmuer@bluewin.ch		peacemanu@hotmail.com				
LeiterInnen Ski Team:						
Philipp Burkart	N 079 202 71 45	Leon Brändli	N 079 625 89 88			
Ronnie Büsser	N 079 617 32 70	Nicole Kuster	N 079 575 14 59			
Lukas Blöchlinger	N 076 536 96 07	René Gmür	N 079 559 10 22			
Rahel Bollhalder	N 079 375 24 60	Adrian Wildhaber	N 079 284 25 24			
Roger Blöchlinger	N 079 824 86 81	Stefan Steiner	N 078 835 77 71			
Bitte Adressänderungen ausschliesslich einem Vorstandsmitglied (und nicht direkt bei Swissski)						

Bitte Adressänderungen ausschliesslich einem Vorstandsmitglied (und nicht direkt bei Swissski) melden. Vielen Dank!